



PROGRAMM DER KONFERENZ

Germanistik – zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft einer Disziplin
anlässlich des 130. Jahrestages der Germanistik in Zagreb
28.–29.11.2025, Philosophische Fakultät der Universität Zagreb

1. KONFERENZTAG (28.11.)

8:30–10:00, Aula der Fakultät	Registrierung der Teilnehmenden		
10:00–12:00, Hörsaal 7	feierliche Eröffnung		
	<ul style="list-style-type: none"> Begrüßung (Abteilungsleiter, Dekan, Ehrengäste) Eröffnungsansprache: Prof. Dr. Zrinjka Glovacki-Bernardi (a. D.) – Erinnerungen einer Germanistin <ul style="list-style-type: none"> musikalisches Intermezzo Eröffnungsansprache: Prof. Dr. Marijan Bobinac (a. D.) – Germanistik in Zagreb. Schlaglichter der Fachgeschichte 		
12:00–13:30, vor dem Hörsaal 7	Empfang mit Buffet		
13:30–14:30, Hörsaal 7	<p>Plenarvortrag: Prof. Dr. Wolfgang U. Dressler (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien, Österreich)</p> <p>Ein Vergleich von okkasionalistischen Komposita bei Joseph von Eichendorff, Johann Nepomuk Nestroy, Peter Handke, Arno Schmidt und Thomas Bernhard</p>		
14:45–16:15	1. Session		
	Literatur- und Kulturwissenschaft	Sprachwissenschaft und Translatologie	Didaktik des Deutschunterrichts

	Raum A224	Raum A225	Raum A223
	Moderatorin: Christine Magerski	Moderator: Kristian Novak	Moderatorin: Marija Lütze-Miculinić
	<p>Jelena Spreicer (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Gibt es einen „neuen utopischen Roman“ in der deutschsprachigen Literatur</p>	<p>Ivana Jozić (Philosophische Fakultät der Universität Osijek, Kroatien)</p> <p>Zur Darstellung des Frauenbildes in der deutschsprachigen Osijeker Zeitung <i>Slavonische Presse</i> zu Beginn des 20. Jahrhunderts – eine linguistische Analyse</p>	<p>Irena Horvatić Bilić (Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Mehrsprachigkeitsförderung im DaF-Unterricht: Sprachenpolitisches Handeln von Lehrkräften im kroatischen Bildungskontext</p>
	<p>Aleksej Burov (Universität Vilnius, Litauen)</p> <p>Zur Synergie zwischen dem Utopischen und dem Apokalyptischen in der geistlichen Dichtung von Frau Ava</p>	<p>Branka Barčot (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Ageismus im kroatischen, deutschen und russischen sprachlichen Weltbild</p>	<p>Jasminka Pernjek (Mittelschule Krapina, Krapina, Kroatien)</p> <p>Motivation durch Inszenierung: Dramapädagogik als Impuls für projektbasiertes Lernen im DaF-Unterricht</p>
	<p>Josip Mikulić (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Musik und Symbolismus in Rilkes <i>Sonette an Orpheus</i></p>	<p>Velimir Piškorec Nikolina Fajt (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Litanei zum Unbefleckten Herzen Mariä im deutsch-kroatischen Sprachvergleich</p>	<p>Nataliya Golovchak (Nationale Universität Ushhorod, Ukraine)</p> <p>Sprachliche Interferenz im DaF-Unterricht bei ukrainischen Studierenden: eine empirische Untersuchung mit didaktischem Fokus</p>

	<p>Sabine Wengert (Grundschule Ivan Goran Kovačić, Zdenci, Kroatien)</p> <p>Die Rolle der christlichen Symbolik in Johann Wolfgang von Goethes <i>Faust</i></p>	<p>Aleksandra Šćukanec (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Kroaten in Salzburg: Sprachbiographie eines Lehrers</p>	<p>Iva Gugo (Fremdsprachenzentrum „Katarina Zrinska“, Kroatische Militärakademie „Dr. Franjo Tuđman“, Zagreb, Kroatien)</p> <p>Deutsch für die Streitkräfte: Militärfachsprache im Unterricht an der Kroatischen Militärakademie</p>
16:15–16:50, vor den Räumen A223, A224, A225	Kaffeepause		
16:50–18:25	2. Session		
	Literatur- und Kulturwissenschaft	Sprachwissenschaft und Translatologie	Didaktik des Deutschunterrichts
	<p>Raum A224</p> <p>Moderatorin: Jelena Spreicer</p>	<p>Raum A225</p> <p>Moderatorin: Aleksandra Šćukanec</p>	<p>Raum A223</p> <p>Moderatorin: Mirela Landsman Vinković</p>
	<p>Árpád Andreas Sölter (Goethe-Institut Kroatien)</p> <p>Thomas Manns „Betrachtungen eines Unpolitischen“ im</p>	<p>Vladimir Karabalić (Philosophische Fakultät der Universität Osijek, Kroatien)</p> <p>Katrin Schlund (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Deutschland)</p>	<p>Olivera Durbaba (Philologische Fakultät der Universität Belgrad, Serbien)</p> <p>Fremdsprachenlehrkräfte im 21. Jahrhundert – ein todgeweihter Beruf</p>

	geistesgeschichtlichen Kontext der deutschen Kulturkritik	Die vergleichende Methode bei der lexikographischen Beschreibung von Phrasemkonstruktionen	oder Überlebenskünstler des KI-Zeitalters?
	Igor Mikecin (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) „Das Heilige sei mein Wort.“ Zur poetischen Sprache von Hölderlins vaterländischen Gesängen	Kristina Dragović (Belgrader Akademie für wirtschaftliche und künstlerische Fachstudien (BAPUSS), Serbien) <i>Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod – Zehn Jahre später: Eine Analyse des aktuellen Genitivgebrauchs</i>	Tamara Crnko Gmaz Irena Petrušić-Hluchý (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) <i>Helbig-Buscha</i> macht (doch) Spaß
	Syjetlan Lacko Vidulić (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Ein Schlüsselsonett der kroatischen Moderne in deutschen Übertragungen – Übersetzungskritik und Transferforschung (Antun Gustav Matoš: <i>Utjeha kose</i> / <i>Der Haare Trost</i>)	Kristian Novak (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Geheimsprache, Widerstandsinstrument oder kriminelles Tatmittel? Rotwelsch aus sprachwissenschaftlicher Perspektive	Irena Lasić (V. Gymnasium, Zagreb, Kroatien) Unterrichtshospitationen am V. Gymnasium für Germanistikstudierende der Philosophischen Fakultät in Zagreb
	Christine Magerski (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Wozu braucht es heute die Literatursoziologie	Alma Čović-Filipović Nedim Livnjak (Philosophische Fakultät der Universität Sarajevo, Bosnien und Herzegowina)	Jurica Čehok (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Schreiben lassen oder lernen? KI und die neue Sprachdidaktik

		Wahrheit, Gefühle und Sprache: Eine diskurslinguistische Analyse zur politischen Kommunikation der AfD		
2. KONFERENZTAG (29.11.)				
8:30–9:30, Aula der Fakultät	Registrierung der Teilnehmenden			
9:30–10:30, Hörsaal 7	Plenarvortrag: Prof. Dr. Norbert Christian Wolf (Universität Wien, Österreich) Was ist literarische Bildung und welche Rolle können Literaturwissenschaft und Literaturunterricht in der heutigen Welt (noch) spielen?			
10:30–10:35	Pause			
10:35–11:35, Hörsaal 7	Plenarvortrag: Dr. Astrid Adler (Leibniz-Institut für Deutsche Sprache, Mannheim, Deutschland) Wie ist Deutsch? Laienlinguistische Wahrnehmungen und Bewertungen von Sprachwandel im Deutschen			
11:35–12:00, vor den Räumen A223, A224, A225	Kaffeepause			
12:00–13:35	1. Session			
	Literatur- und Kulturwissenschaft	Sprachwissenschaft und Translatologie	Didaktik des Deutschunterrichts	

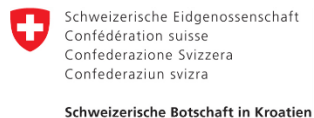
	Raum A224	Raum A225	Raum A223	Raum A227
	Moderatorin: Aida Alagić Bandov	Moderatorin: Inja Skender Libhard	Moderatorin: Mirela Landsman Vinković	Moderatorin: Marija Lütze-Miculinić
	<p>Karlo Andlar (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Zur Geschichte der Zagreber Germanistik – ein Überblick</p>	<p>Aneta Stojić (Philosophische Fakultät Rijeka, Kroatien)</p> <p>Die Rolle der deutschen Sprache bei der Vermittlung von gastronomischen Internationalismen ins Kroatische und Slowenische</p>	<p>Pavica Krolo Henč Sabina Kostić (Kindergarten Vrbik, Zagreb, Kroatien)</p> <p>Deutsch als Fremdsprache im Kindergarten nach Prinzipien von Maria Montessori</p>	<p>Lovorka Keča Bugarin (IX. Gymnasium, Zagreb, Kroatien)</p> <p>Projektorientierter DaF- Unterricht trifft eTwinning</p>
	<p>Milka Car (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Zdenko Škrebš Monographie <i>Književnosti i povijesni svijet</i> im 21. Jahrhundert. Zur Aktualität eines literaturwissenschaftlichen Ansatzes</p>	<p>Lorena Andonov (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Utjecaj njemačkoga jezika na izgovor nizozemskih i flamanskih imena u hrvatskim medijima</p>	<p>Renata Marinković Krvavica (Kindergarten Različak, Zagreb, Kroatien)</p> <p>Die Rolle der Dramapädagogik im frühen Deutschlernen: Überwindung der Sprachangst und die Anerkennung von Fehlern als Teil des Lernprozesses</p>	<p>Tatjana Šoša (Berufsfachschule für Gesundheit, Zagreb, Kroatien)</p> <p>Projektarbeiten gestalten den Unterricht erfolgreich (um)</p>
	<p>Anna Jagłowska (Universität Warschau, Polen)</p>	<p>Nikola Vujčić (Fakultät für Philologie und Künste der Universität Kragujevac, Serbien)</p>	<p>Snježana Blažević Mandić Sibila Vrban (Kindergarten Potočnica, Zagreb, Kroatien)</p>	<p>Beata Weber (Goethe-Institut Kroatien)</p> <p>Zwischen Fachwissen und Persönlichkeit:</p>

	Wissenschaft im Dialog: Die Gelehrtenkorrespondenz zwischen Maria Skłodowska-Curie und Albert Einstein als Zeugnis intellektueller Zusammenarbeit und kollegialer Solidarität	Das Konzept des bilingualen Kollokationswörterbuchs <i>DeSKoll</i> und seine Anwendung im DaF-Unterricht	Frühes Deutschlernen im Kindergarten: Fachkräfte als Impulsgeber im spielerischen Deutscherwerb	Anforderungen an DaF-Lehrkräfte und ihre Ausbildung
	Maarten Rombouts Matej Kasaić (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Der Mythos der Einheit: "Die Niedern Länder" (Lage Landen) als ein Konzept in der Niederlandistik	Maja Anđel (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Germanismenverlust in Zagreb – Mythos oder Wahrheit?		
13:35–14:50, vor dem Hörsaal 7	Mittagessen			
14:50–15:50, Hörsaal 7	Plenarvortrag: Prof. Dr. Karin Kleppin (Lektorin in China, Frankreich, Marokko, Professuren an den Universitäten Leipzig, Bochum und an der German Jordanian University) „Werde ich jetzt etwa (fast) überflüssig?“ Zur Rolle von Fremdsprachenlehrenden in Zeiten von KI			

15:50–17:20	2. Session			
	Literatur- und Kulturwissenschaft	Sprachwissenschaft und Translatologie	Didaktik des Deutschunterrichts	
	Raum A224 Moderatorin: Milka Car	Raum A225 Moderatorin: Maja Anel	Raum A223 Moderatorin: Jasminka Pernjek	Raum A227 Moderatorin: Marija Lütze-Miculinić
	Sara Baračić (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Ich, aber doch nicht ganz ich: Autofiktion in zeitgenössischer deutscher Literatur	Kristina Hrastov (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Alles-andere-als-üblich-Wortbildung: Zur Expressivität der deutschen Neubildungen	Sandra Maglov (Grundschule Ivan Perkovac, Šenkovec, Kroatien) Legenden im Deutschunterricht	Lara Hedžić (Universität Sarajevo, Bosnien und Herzegowina) Konstruktionen von Normalität: Personenbilder in DaF-Lehrwerken aus Bosnien und Herzegowina im diachronen Vergleich
	Toni Bandov (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) <i>Alles außer flach. Gaea Schoeters Roman <i>Trophäe</i> bei der Leipziger Buchmesse 2024</i>	Inja Skender Libhard Sonja Strmečki Marković (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien) Glattauers Okkasionalismen aus morphologischer und translatologischer Sicht	Kristina Pilić Ivkošić (Grundschule Alojzije Stepinac, Zagreb, Kroatien) Medienkultur im Fremdsprachenunterricht – Integration traditioneller und neuer Medienformen in der Primar- und Sekundarstufe	Ana Petravić (Fakultät für Lehrerbildung der Universität Zagreb, Kroatien) Siegfried Gehrman (Fakultät für kroatische Studien der Universität Zagreb, Kroatien) Wo steht und wohin geht die DaF-Lehrer:innenhochschulbildung in Kroatien? Bildungsstufenspezifische vs. Universal-DaF-Lehrerbildende-Studiengänge

	<p>Annalena Messner (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>„In Deutschland müssen Sie einen Helm tragen“ – Zur Konstruktion einer deutschsprachigen Gesellschaft in DaFZ- Lehrwerken</p>		<p>Mirela Landsman Vinković (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Feedbackkultur im Deutschunterricht</p>	<p>Kristine Petrušić (Goethe-Institut Kroatien)</p> <p>Lernvielfalt gestalten: Universal Design for Learning im chancengerechten und partizipativen Fremdsprachenunterricht – didaktische Grundlagen und praktische Implikationen für einen diversitätssensiblen Fremdsprachenunterricht</p>
	<p>Aida Alagić Bandov (Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien)</p> <p>Eine schwierige Patientin? Zur Aktualität der Literaturkritik im Literaturunterricht</p>			<p>Dario Maršanić Anita Badurina Filipin (Philosophische Fakultät der Universität Rijeka, Kroatien)</p> <p>Nutzung von ChatGPT im Germanistikstudium</p>
<p>17:20–18:00, vor den Räumen A223, A224, A225</p>	<p>Kaffeepause</p>			
<p>18:00–18:30, Festsaal (Vijećnica)</p>	<p>feierliche Abschlussveranstaltung</p>			

Der Organisator dankt folgenden Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung:



Internationale Konferenz *Germanistik – zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft einer Disziplin*, 28.–29. November 2025,
Abteilung für Germanistik, Philosophische Fakultät der Universität Zagreb